

„Medizinische Zweitmeinungen als Teil der unternehmerischen Verantwortung“

Die Initiative Mittelstand im Gespräch mit Dr. Jan-Christoph Loh, Geschäftsführer der Medexo GmbH, die für Ihre herausragende Lösung „www.medexo.com“ in der Kategorie E-Health beim INNOVATIONSPREIS-IT 2014 ausgezeichnet wurde.

Herr Dr. Loh, was ist das Innovative an medexo?

Medexo ist ein System zum Austausch über ein medizinisches



Problem zwischen Patienten und Experten aus unterschiedlichen Bereichen. Dadurch kann eine objektive und detaillierte

Zweitmeinung eingeholt werden, was vor allem bei einer

Entscheidung für oder gegen eine Operation helfen kann. Da sich alles online abspielt, vermeiden Patienten zusätzlich unnötige und zeitintensive Folgebesuche.

Welche Vorteile bietet die Lösung für mittelständische Unternehmen?

Obwohl medexo vornehmlich eine B2C-Lösung ist, kann medexo dem Unternehmen als Arbeitgeber sowie Arbeitnehmern zugute kommen. Da Arbeitnehmer sich oftmals einen Rückhalt des Unternehmens bei gesundheitlichen Problemen wünschen, können diese die medizinische Zweitmeinung als Teil ihrer unternehmerischen Verantwortung nutzen.

Können Sie Ihre Lösung etwas näher beschreiben? Was kann diese leisten?

Durch die ortsunabhängige Anforderung von Zweitmeinungen vermeiden Patienten lange Wartezeiten für Termine und haben Zugang zu international renommierten Experten der Medizin mit langjähriger Erfahrung, die für Kassenpatienten oftmals schwer zu erreichen sind. Die Unabhängigkeit der Experten ist zudem durch keine Weiterbehandlung nach der Zweitmeinung gewährleistet. Basis für diese sind dynamische Anamnese-Fragebögen, die die Patientengeschichte dokumentieren und das medizinische Problem detailliert und individuell hinterfragen. Vorteilhaft für den Kunden ist dabei die Möglichkeit diesen jederzeit zu unterbrechen und wieder aufzunehmen. Durch standardisierte Prozesse sichern wir die hohe Qualität der Zweitmeinung, da diese zusätzlich von weiteren

Experten gegengelesen und durch einen Ärztebeirat beaufsichtigt werden. Im internationalen Vergleich ist der Preis für die Zweitmeinung mit maximal 300€ gering. Unser Ziel ist es, diese für jeden erschwinglich zu machen und wir arbeiten zurzeit an Kooperationen mit Krankenkassen, die die Kosten bereits teilweise oder ganz übernehmen.

Als wie wichtig sehen Sie die Teilnahme an derartigen Wettbewerben an? Welche Rolle spielt dabei das Thema „Innovation“ für den Mittelstand?

Wettbewerbe wie der INNOVATIONSPREIS-IT sind ein Spiegelbild der Innovationskraft in Deutschland. Für uns sind sie ein Barometer für die Akzeptanz unseres Geschäftsmodells und seiner zukünftigen Perspektiven. Erkenntnisse aus positiver sowie negativer Kritik können wir in die Weiterentwicklung unseres Produkts einfließen lassen. Daher haben derartige Wettbewerbe eine wertschöpfende Rolle und sichern die Qualität. Innovation sichert dabei die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstands. Zudem fördert es Wachstum und Beschäftigung, und ist Mitbegründer des Wohlstands in Deutschland.

Was bedeutet der Preis für Ihr Unternehmen?

Der Preis motiviert uns sehr und wir fühlen uns dadurch in unserer Idee bestätigt. Zusätzlich können wir dadurch unseren Bekanntheitsgrad und die Visibilität unseres Produkts, Unternehmens und der mitwirkenden Menschen erhöhen. Außerdem erkennt dieser Preis den Ruf nach Veränderung, vor allem im Bereich E-Health, in dem Deutschland noch relativ am Anfang der Entwicklung steht.

Vielen Dank für das informative Gespräch!